

NEWSLETTER
COOLTHERM Kälteanlagen und Wärmepumpen GmbH
Ausgabe 04 / Winter 2009

celsius°

www.cooltherm.de

COOLTHERM 

Winterzeit. Eiszeit. Zeit für Spezialisten.

Themen

Kundenumfrage –
Positive Bewertung in fast allen Belangen.

Der Countdown läuft –
R22-Verbot tritt am 1. Januar 2010 in Kraft.

Nachwuchsförderung –
Cooltherm Mitarbeiter Innungssieger.

Cooltherm im Einsatz:
Sonderanlagen – Flexibilität für Erfolg.



Das Resultat unserer Kundenbefragung: Individualität und Beratung sind das große Plus.



Kundenstimmen liefern uns wichtige Trends über den Leistungsstand unseres Unternehmens. Vielen Dank an alle Beteiligten.

intern

Im Juni haben wir eine Kundenbefragung durchgeführt, um zu erfahren, was aus Sicht unserer Kunden die Stärken von COOLTHERM sind, aber auch wo wir uns noch steigern können. Wir möchten uns bei allen Kunden, die an der Befragung teilgenommen haben, herzlich für Ihre Mithilfe bedanken. Sie haben uns wertvolle Hinweise geliefert, wie wir unsere Leistung weiter verbessern können.

Ziel unserer Befragung war es, zum einen herauszufinden welche Leistungskriterien für unsere Kunden den größten Stellenwert haben, und wie gut COOLTHERM in den einzelnen Kriterien abschneidet. Dabei zeigte sich, dass für unsere Kunden eine umfassende Beratung und individu-

elle Konzepterstellung besonders wichtig sind, gleiches gilt für Termintreue und die Schnelligkeit der Projektabwicklung. Eine ähnlich hohe Bedeutung hat der Kundenservice.

Fragt man nun wie gut COOLTHERM von seinen Kunden nach diesen Kriterien beurteilt wird, zeigt sich ein durchweg positives Ergebnis: In allen Punkten schneidet COOLTHERM überdurchschnittlich gut ab! Besonders erfreulich dabei ist die sehr gute Beurteilung von Beratung, Konzepterstellung und technischem Know-how. Verbesserungspotenzial konnten wir hingegen bei der Termintreue erkennen, an der wir in Zukunft verstärkt arbeiten wollen, um auch hier den Wünschen unserer Kunden voll gerecht zu werden. Insgesamt zufrieden zeigten sich unsere Kunden mit dem gebotenen Preis-/Leistungsverhältnis sowie unserem Kundenservice.

Da wir unsere Leistungen auch weiter ständig verbessern wollen und dazu darauf angewiesen sind, Ihre Wünsche und Bedürfnisse genau zu kennen, planen wir Ihre Meinung auch in Zukunft regelmäßig einzuholen und freuen uns über jede Anregung.

Der Countdown läuft: R22-Verbot tritt am 1. Januar 2010 in Kraft

gesetzgeber

Wir haben bereits in früheren Ausgaben von **celsius^o** darüber informiert, dass eine EU-Verordnung zukünftig den Einsatz von H-FCKW verbietet. Dies betrifft vor allem das Kältemittel R22 und alle Gemische, die diesen Stoff enthalten. Bis zum 1. 1. 2015 sollen diese Stoffe aus allen Kälteanlagen verschwunden sein.

Was von vielen Anwendern und leider auch vielen Fachbetrieben der Branche gänzlich ignoriert wird, ist die Tatsache, dass der Einsatz frisch produzierter R22s bereits ab dem 1. 1. 2010 unzulässig sein wird! Ab diesem Zeitpunkt kann allenfalls noch recyceltes R22 eingesetzt werden, für das es in Deutschland jedoch nur zwei Anbieter gibt, die bei weitem nicht über die Kapazitäten verfügen, um den Markt komplett bedienen zu können. Markterhebungen zufolge kommt derzeit

noch in bis zu 40% der Kälteanlagen in Deutschland R22 zum Einsatz!

Welche Möglichkeiten gibt es also für die Zukunft? Allen, die R22 weiter verwenden wollen, drohen Lieferverzögerungen und Preissteigerungen. Auf der sicheren Seite sind hingegen alle Anwender, die ihre alten Anlagen durch neue mit H-FKW-Kältemitteln ersetzen. Wer die damit verbundenen Kosten scheut, kann bestehende Anlagen nach Retrofit mit moderaten Änderungen weiter betreiben, wobei das Risiko von Komponentenschäden nicht ausgeschlossen werden kann. Etwas höhere Kosten als Retrofit entstehen dann, wenn bestehende Anlagen mit Ölwechsel und technischen Änderungen weiter betrieben werden sollen, wobei eine Leistungsverbesserung der Anlage durchaus möglich ist.

Wir beraten Sie gerne welche Alternative für Ihre Anlage am sinnvollsten ist und nehmen gegebenenfalls die notwendigen Änderungen vor.



Ein wichtiger Schritt für die Umwelt – das Verbot des Kältemittels R22 tritt am 1. Januar 2010 in Kraft.

Auch der Nachwuchs zeigt Klasse: COOLTHERM-Mitarbeiter Kammersieger

ausbildung

Unser Mitarbeiter Jonas Kempf wurde Kammer-sieger im Leistungswettbewerb der Handwerkskammer Unterfranken. Seit über 50 Jahren findet der Leistungswettbewerb des Deutschen Handwerks jedes Jahr nach den Abschluss- bzw. Gesellenprüfungen statt.

In diesem Jahr wurden am 27. September in Schweinfurt während einer Feierstunde zu Ehren der unterfränkischen Siegerinnen und Sieger des Leistungswettbewerbs die begehrten Urkunden überreicht.

Geehrt wurden 53 Absolventen, die unterfrankenweit die beste Gesellenprüfung abgelegt hatten. Zu ihnen gehörte auch Jonas Kempf, der bei COOLTHERM seine Ausbildung zum Kälteanlagenbauer absolviert hat.

„Sie können stolz auf sich und ihre Leistungen sein. Sie gehören mit dem Sieg im Bezirk der Handwerkskammer für Unterfranken zu der unterfränkischen Junghandwerkerelite“ freute sich Hugo Neugebauer, Präsident der Handwerkskam-



mer für Unterfranken. Ausdrücklich dankte er den Handwerksmeisterinnen und -meistern, die als Ausbilder die Handwerksjugend jahrelang gefördert und begleitet haben: „Die Betriebe leisten Großartiges für die Auszubildenden und sichern sich so selbst einen hochqualifizierten Nachwuchs.“

Abbildung unten:

Die Sieger der Handwerkskammer Unterfranken. Mit dabei, Kälteanlagenbauer Jonas Kempf von COOLTHERM (vorne rechts).

Die Firma COOLTHERM bildet seit ihrer Gründung in steigender Zahl Lehrlinge aus. Im Ausbildungsjahr 2009/2010 werden es insgesamt sieben Auszubildende in drei Lehrjahren sein.

Der Sieg ist uns Ansporn, nicht nachzulassen in unseren Bemühungen um eine praxisnahe und fundierte Ausbildung.

Mobile Klimaanlage – punktgenaues Kühlen, flexibel und effektiv.

technologie

Klimaanlagen bereiten ein angenehmes Klima oder sorgen für die notwendigen Bedingungen beim Betrieb technischer Geräte. Häufig wird aber auch darauf verzichtet, weil – beispielsweise in großen Produktionshallen – der Betrieb einer solchen Anlage zu kostenintensiv und ineffizient wäre, oder weil eine Klimaanlage nur kurzfristig benötigt wird und ein Einbau daher nicht lohnt.

In diesen Fällen bietet sich daher die Nutzung einer mobilen Klimaanlage an. Sie löst beide Probleme: Erstens lassen sich bestimmte Bereiche separat kühlen, ohne die komplette Umgebungsluft mit kühlen zu müssen. Desweiteren lassen sich

die Geräte räumlich flexibel immer gerade dann und dort einsetzen, wo sie gerade benötigt werden.

Mobile Klimageräte gibt es in verschiedenen Größen und mit unterschiedlicher Kühlleistung. Durch aufgesetzte Strömungsstutzen oder Zufuhrschläuche bieten sie die Möglichkeit bis zu drei Bereiche gleichzeitig zu kühlen. Die Geräte sind ohne besondere Vorbereitungen und ohne Einbaukosten einsetzbar. Auch an Orten, wo der Einbau einer herkömmlichen Klimaanlage nicht möglich ist, können diese Geräte zum Einsatz kommen. Sie sind sehr robust, leicht zu bedienen und zu bewegen und bieten großen Komfort durch die verstellbare Luftstromrichtung und Luftgeschwindigkeit.

Durch ihre Vielseitigkeit bieten sie sich für unterschiedlichste Anwendungsbereiche an, hier nur zwei Beispiele:

In Industriegebäuden ohne zentrale Klimaanlage können solche Zonenkühlgeräte punktgenau eingesetzt die Arbeitsbedingungen der Mitarbeiter verbessern und so zur Produktivitätssteigerung beitragen. Ebenso eignen sie sich zur Kühlung temperaturempfindlicher Geräte und Anlagen. Für Veranstaltungen im Freien oder in Zelten, für die keine herkömmliche Klimaanlage installiert werden kann, sind mobile Klimaanlagen bestens einsetzbar. Sie können entweder auf einzelne Bereiche ausgerichtet sein, oder über aufblasbare Zufuhrschläuche größere Räume klimatisieren. Die hier von COOLTHERM lieferbaren Geräte sind als schwere Industriequalität zu bezeichnen und haben nichts mit den allgemein bekannten transportablen Klimageräten für Büros zu tun.

praxis

Cooltherm im Einsatz: Bei Sonderanlagen zeigen sich die Vorteile eines flexiblen Unternehmens.

Eines der speziellen Kompetenzfelder von COOLTHERM ist die Entwicklung und Fertigung von Sonderanlagen: Immer wieder ergeben sich in Prozessen und Produktionsabläufen unserer Kunden besondere Aufgabenstellungen, die mit herkömmlichen Kälteanlagen nicht zu lösen sind. COOLTHERM hat im Laufe vieler Jahre großes Know-how darin erworben, für diese individuellen Anwendungen Anlagen zu konzipieren und zu bauen.

Im vorliegenden Fall benötigte unser Kunde einen speziellen Kühlschrank, der folgende Kriterien erfüllen sollte: In diesem Kühlschrank oder Kühlbox sollte eine Palette inkl. Ware auf $+5^{\circ}\text{C}/\pm 3\text{K}$ gekühlt werden. Diese sollte zum Bestücken manuell herausfahrbar sein, wobei das Gewicht der Palette von bis zu 800 kg eine besondere Herausforderung darstellte.



Unter den im Handel erhältlichen Geräten war kein Kühlgerät, das diese besonderen Anforderungen erfüllt hätte. Daher wandte sich unser Kunde an uns, um eine entsprechende Kühlbox individuell bauen zu lassen. Wir fertigten für ihn zwei „Kühlschränke“ aus Edelstahl. Der Schrank enthält einen herausfahrbaren Wagen, auf den die Palette aufgesetzt werden kann. Die Ver- und Entriegelung des Wagens erfolgt elektrisch über einen Permanentmagneten. Für Service- und Wartungsarbeiten ist der Wagen auch im ausgefahrenen Zustand verriegelbar. Die Kälteversorgung und die Türöffnungszeit werden über einen Türkontakt über-

wacht. Temperaturwarnungen werden über diese Regelung extern angezeigt.

Die Abbildung oben zeigt den fertigen Kühlschrank mit ausfahrbarem Wagen. Es ist gut vorstellbar, dass ein solches Gerät auch für andere Kunden mit ähnlichen Problemstellungen eine sinnvolle Lösung darstellen könnte.

Impressum

Gesamtverantwortlich:

Cooltherm Kälteanlagen und Wärmepumpen GmbH
Geschäftsführer: Mike Hansen, Markus Freund
Handelsregister: HRB 6502
Umsatzsteuer ID: DE 186315336

Redaktion:

Claudia Freund

Design, Layout, Satz:

arteficiu[m], Designagentur

Fotos:

Titel/Seite 02 (unten): Fotolia Bildagentur
Seite 02 oben (oben): Getty Images

Wenn Sie Fragen oder Anregungen haben, kontaktieren Sie uns, wir freuen uns über Ihren Kommentar.

www.cooltherm.de